

**Antwort der Verwaltung  
Nr.: 20232830**

**Status:** öffentlich

**Datum:** 24.10.2023

**Verfasser/in:**

**Fachbereich:** Amt für Stadtplanung und Wohnen 61 2

Bezeichnung der Vorlage:

Bilanz Handlungskonzept Wohnen

Bezug:

Anfrage der Fraktion „Die LINKE. im Rat“ in der Sitzung des Ausschusses für Strukturentwicklung, Digitalisierung und Europa am 07.09.2023, Vorlage Nr. 20232358

**Beratungsfolge:**

Gremien:	Sitzungstermin:	Zuständigkeit:
Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales	16.11.2023	Kenntnisnahme
Ausschuss für Strukturentwicklung, Digitalisierung und Europa	22.11.2023	Kenntnisnahme
Ausschuss für Planung und Grundstücke	19.12.2023	Kenntnisnahme

**Wortlaut:**

In der o.g. Sitzung wurde wie folgt angefragt:

1. *Wie fällt die Bilanz der Verwaltung in Bezug auf die im Handlungskonzept Wohnen aufgeführten „priorisierten neuen Maßnahmen“ aus? Was wurde konkret mit welchem Ergebnis umgesetzt?*
2. *Wie ist der Umsetzungsstand bei den im Handlungskonzept festgehaltenen Instrumenten und wie schätzt die Verwaltung den jeweiligen Erfolg und notwendige Anpassungsbedarfe ein?*
3. *Inwiefern wurden die im Handlungskonzept Wohnen gesteckten wohnungspolitischen Ziele erreicht? Welche Kriterien werden hierbei jeweils angelegt?*

Die Verwaltung beantwortet die Fragen 1. bis 3. wie folgt:

Die Betrachtung und Bilanzierung der im Zeitraum von Ende 2017 bis Ende 2022 initiierten Maßnahmen bildet einen Baustein der laufenden Evaluation und Fortschreibung des Handlungskonzeptes Wohnen. Wie gemäß Vorlage Nr. 20221134 beschlossen, wird der Prozess durch ein Begleitemium qualifiziert, welches sich aus ausgewählten Politiker\*innen, Bürger\*innen, Expert\*innen sowie Verwaltungsmitarbeiter\*innen zusammensetzt. Eine Qualitätssicherung erfolgt des Weiteren durch eine breite Beteiligung: Stattgefunden haben die Öffentlichkeitsbeteiligung im Mai/Juni 2023 (siehe auch [www.zukunft-wohnen-bochum.de](http://www.zukunft-wohnen-bochum.de)) sowie eine Werkstatt mit den Akteur\*innen der Bochumer Allianz für Wohnen im September 2023.

Die Verwaltung plant Anfang des Jahres 2024 die Durchführung einer abschließenden Informations- und Beteiligungsphase zum Entwurf des Konzeptes, für die Öffentlichkeit sowie die Bochumer Allianz für Wohnen. Sobald das in Erarbeitung befindliche neue Konzept in seiner Gesamtheit final vorliegt, wird es zur Beratung in die relevanten politischen Gremien eingebracht. Dies ist für das zweite Quartal 2024 vorgesehen.

Verwaltungsintern hat eine erste Betrachtung und Bewertung der in den vergangenen fünf Jahren initiierten Maßnahmen bereits zum Jahresbeginn 2023 stattgefunden: Das Handlungsprogramm des im November 2017 beschlossenen Handlungskonzeptes Wohnen bildete die Grundlage der Kernaktivität „In Bochum zu Hause – Wohnungsbauoffensive“. Der Einstieg in den Evaluations- und Fortschreibungsprozess bildete den Schlusspunkt für diese Kernaktivität, sodass ein Abschlussbericht erstellt wurde (nachzulesen im Jahresbericht 2023 zu den Kernaktivitäten der Bochum Strategie, Anlage zur Vorlage Nr. 20231336).